

„BEKAA BLUES“ – Frauen auf der Flucht

mit Erol Gurian (Fotograf) am 21. November 2017, 18 Uhr



An diesem Abend erzählt der Profi-Fotograf Erol Gurian über das Leben aus Syrien geflüchteter Frauen und Mädchen im Bekaa-Tal im Libanon. Gut ein Drittel aller syrischen Flüchtlinge im Libanon leben im Bekaa-Tal, der Kornkammer des Landes. Ca. 400.000 Menschen von ihnen sind in „Informal Settlements“ untergekommen. Das sind selbstorganisierte Zeltstädte, errichtet mit der Unterstützung des UNHCR Hilfswerkes. Die meisten Kinder dieser Flüchtlinge müssen arbeiten, um ihre Familien in ihrer prekären Situation zu unterstützen. Die Verantwortung lastet vor allem auf den Mädchen.

Der Referent:

Erol Gurian wurde als Sohn eines armenischen Vaters und einer ungarischen Mutter 1964 in München geboren. Nach Abitur und High School Diploma in München studierte Gurian von 1983 bis 1988 Bildjournalismus und Psychologie in den USA. Zurück in Deutschland, sammelte er zunächst praktische Erfahrung als Mitarbeiter und machte sich 1991 als Fotograf und Fotojournalist selbständig. Schwerpunkte seiner Arbeit sind Zeitschriften, Werbung und PR. Seine Bilder werden in deutschen und internationalen Magazinen veröffentlicht. Erol Gurian ist als Dozent für Fotojournalismus und Fotografie tätig, unter anderem an der Deutschen Journalistenschule und der Akademie der Bayerischen Presse. Außerdem berät Gurian Medienunternehmen wie das ZDF und die Süddeutsche Zeitung. Er wird von der Kölner Fotoagentur laif repräsentiert.

Diese Veranstaltung wird gemeinsam ausgerichtet vom Kommunales Integrationszentrum, der Diakonie Mark Ruhr und dem Caritasverband Ennepe-Ruhr e.V.

Termin: 21. November 2017, 18 Uhr

Ort: Kommunales Integrationszentrum im Kreis Ennepe-Ruhr | Hauptstraße 92 |
58332 Schwelm | Raum 050

Die Teilnahme ist kostenlos.

Kontakt: Petra Backhoff, Koordinationsstelle Flüchtlingsunterstützung, Sprockhövel
Mail: backhoff@caritas-en.de